

Inhalt

Vorwort	11
---------------	----

Kapitel 1

Gewalt als gesellschaftliches und pädagogisches Problem	17
--	-----------

<i>Anlage, Umwelt und Selbst als Einflussfaktoren</i>	<i>18</i>
<i>Aspekte historischer Entwicklung von Gewalt</i>	<i>19</i>
<i>Unzureichende Maßnahmen der „Prävention“</i>	<i>23</i>
<i>Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule</i>	<i>25</i>
<i>Wertvorstellungen und Orientierungen von Kindern und Jugendlichen</i>	<i>27</i>
<i>Werteerziehung oder Wertevermittlung?</i>	<i>31</i>
<i>Bietet die Reformpädagogik für die Wertevermittlung aktuelle Lösungen?</i>	<i>35</i>
<i>Schule als Ort von Gewalt und Gewaltprävention</i>	<i>38</i>

Kapitel 2

Forschung zur Gewalt in der Schule	43
---	-----------

2.1 Der Gewaltbegriff in Alltagssprache und Wissenschaft	43
---	-----------

<i>Der Gewaltbegriff im Alltag</i>	<i>45</i>
<i>Gewalt in Familien</i>	<i>47</i>
<i>Gewalt gegen Kinder</i>	<i>49</i>
<i>Motive für Gewalt</i>	<i>50</i>
<i>Wissenschaftlicher Gewaltbegriff</i>	<i>51</i>

2.2 Theoretisches über Gewalt – in seiner Bedeutung für die Praxis	54
---	-----------

<i>Triebtheorien</i>	<i>55</i>
<i>Frustrationstheorie</i>	<i>57</i>
<i>Lerntheorien</i>	<i>59</i>
<i>Anomietheorie</i>	<i>62</i>
<i>Etikettierungstheorien</i>	<i>65</i>

<i>Sozialökologischer Ansatz</i>	67
<i>Resümee</i>	69
2.3 Empirische Annäherungen	72
<i>Zum Gewaltverständnis von Schülern und Lehrern</i>	72
<i>Zusammenhang verschiedener Facetten von Gewalt</i>	78
2.4 Zum Forschungsstand der empirischen Gewaltforschung	82
<i>Gewalt in der Schule als Thema internationaler Forschung</i>	82
<i>Schulbezogene Gewaltforschung in Deutschland</i>	86
<i>Hat Gewalt in der Schule zugenommen?</i>	92
 <i>Kapitel 3</i>	
Ergebnisse eigener Studien und ihre Bedeutung für die Gewaltprävention	97
3.1 Das Gesamtmodell zur Erklärung von Gewalt	97
3.2 Ausmaß und Erscheinungsformen von Gewalt in der Schule	101
<i>Unterrichtsstörungen, Mogeln und Schuleschwänzen</i>	106
<i>Gewaltformen im schulischen Alltag</i>	107
<i>Täter, Opfer und Unbeteiligte</i>	112
<i>Gewalt in konkreten Handlungssituationen</i>	122
3.3 Ursachen und Risikofaktoren für Gewalt in der Schule	128
<i>Der Einfluss der Familie</i>	128
<i>Einflüsse der Medien und Gleichaltrigengruppen</i>	137
<i>Die Schule als Ort der Gewalt und Einflussfaktor</i>	145
<i>Ursachen und Risiken in der Gesamtbewertung</i>	149
3.4 Zusammenwirken des Sozialverhaltens mit anderen Kompetenzbereichen	151

Kapitel 4

Möglichkeiten der Gewaltprävention und -intervention im Schulalltag	157
4.1 Allgemeine Empfehlungen für den Umgang mit Gewalt und Aggression	162
<i>Bereiche der Prävention und Intervention</i>	<i>163</i>
<i>Ebenen der Prävention und Intervention</i>	<i>164</i>
4.2 Tipps zur Gewaltprävention und -intervention	167
<i>Regeln aufstellen, Reviere bilden, Rituale einhalten</i>	<i>169</i>
<i>Gewaltpräventive Elemente des Projektlernens</i>	<i>171</i>
<i>Schülermitwirkung in Schule und Unterricht</i>	<i>174</i>
<i>Intervention bei Mobbing</i>	<i>177</i>
<i>Reaktionsmöglichkeiten in konkreten Gewaltsituationen</i>	<i>178</i>
<i>Abbau von Schüler-Aggressionen</i>	<i>179</i>
<i>Entkrampfung aggressiver Situationen</i>	<i>181</i>
<i>Prävention und Intervention an Grundschulen</i>	<i>182</i>
<i>Medienerziehung</i>	<i>185</i>
<i>Gewaltpräventive Elemente der Erlebnispädagogik</i>	<i>186</i>
<i>Zusammenarbeit zwischen Schule und Elternhaus</i>	<i>188</i>

Kapitel 5

Schulische Konzepte und Programme der Prävention	191
5.1 Programme für alle Schüler	193
<i>Streit-Schlichter-Programme (Peer-Mediation)</i>	<i>193</i>
<i>Bremer Täter-Opfer-Ausgleich: „Anti-Stress-Team“</i>	<i>197</i>
<i>Sozialtraining in der Schule</i>	<i>199</i>
<i>Konflikttraining nach Gordon</i>	<i>200</i>
<i>Coolness Training</i>	<i>202</i>
<i>Trainingsprogramm für aggressive Kinder</i>	<i>204</i>
<i>Konzepte Interkulturellen Lernens</i>	<i>207</i>

<i>Programm „Eine Welt der Vielfalt“</i>	208
<i>Konzepte zur Förderung der Moralentwicklung</i>	211
<i>Programm „Betzavta“</i>	213
<i>Geschlechtsspezifische Ansätze</i>	215
5.2 Programme für jüngere Schüler	217
<i>Programm „Faustlos“</i>	217
<i>Programm „Eigenständig werden“</i>	220
<i>Programm „Prävention im Team“</i>	221
5.3 Programme für ältere Schüler	223
<i>Programm „Fit for Life“</i>	223
<i>Lions-Quest-Programm „Erwachsen werden“</i>	224
<i>Programm „Soziales Lernen“</i>	226
5.4 Lehrerprogramme	228
<i>Konstanzer Trainingsmodell (KTM)</i>	228
<i>Schulinterne Lehrerfortbildung zur Gewaltprävention (SchiLF)</i>	230
5.5 Institutionsbezogene Programme	233
<i>Das Olweus-Programm</i>	233
<i>Interventionsprogramm an Hauptschulen</i>	236
<i>Konzept „Erziehende Schule“</i>	238
<i>Konzept „Lebenswelt Schule“</i>	239
<i>Schulsozialarbeit</i>	242
5.6 Systembezogene Programme	244
<i>Konzept „Gestaltung-Öffnung-Reflexion“</i>	244
<i>Netzwerkarbeit in der Gewaltprävention</i>	246
<i>Community Education</i>	247
<i>Mobile Präventionsteams</i>	250
<i>Resümees</i>	251

Gewaltprävention durch Schulentwicklung..... 253

Aspekte der Schulentwicklung 255

Einstiegsphase 265

Datensammlung, Analyse und Problemdiagnose 268

Zielklärung..... 277

Maßnahmeplanung..... 284

Durchführung..... 288

Evaluation 289

Infrastruktur als Querschnitt 294

Schlussbetrachtungen 298

Literatur 301